

Fälle zum Schadensersatz

Fall 8-1

Der Bastler Montgomery Burns (B) hat in mehrjähriger Arbeit das Schiff „*Santa Maria*“ von Columbus nachgebaut und damit bei Bastlerwettbewerben vielfach Preise gewonnen. Eines Tages kommt der handwerklich völlig unbegabte Gast Bernard „*Barney*“ Gumble (G) bei B zu Besuch, nachdem er zuvor schon einige Stunden in Moe's Bar verbracht hat. Bei einem fröhlichen Umtrunk im Wohnzimmer gestikuliert G so lebhaft, dass das Schiff zu Boden fällt und zerstört wird.

Die Materialkosten für das Schiff betragen 5.000 €. An Arbeitsaufwand hat B 10.000 € in das Boot investiert. Ein Besucher hat B einmal 25.000 € für das Boot angeboten. Schiffe dieser Art sind im Handel zu Preisen zwischen 20.000 € und 30.000 € erhältlich; doch ist das von B gebaute Boot in dieser Form einmalig.

B fragt, welche Ansprüche ihm gegen G zustehen.

Fall 8-2

Montgomery Burns (B) lässt sich durch dieses Unglück nicht davon abschrecken, sein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung durch den Handwerker Homer (H) von Grund auf renovieren zu lassen. H wirft, als er Material hineinträgt und von einem Donut träumt, in dem Haus eine brennende Zigarette weg, wodurch ein erheblicher Brandschaden verursacht wird. Das gesamte Haus ist drei Monate lang unbewohnbar. B zieht während dieser Zeit für 1.000 € monatlich in ein weit weniger komfortables Hotelzimmer. Die Einliegerwohnung hätte er dem Schüler Dolph für 500 € pro Monat vermieten können. Das Haus hat ohne die Wohnung einen Nutzungswert von 2.000 € monatlich. B muss jetzt 10.000 € mehr für die Renovierungsarbeiten an seinem Haus aufbringen.

Welche Ansprüche hat B gegen H?